Gemeindebrief der Thomasgemeinde

November Dezember 2019 Januar Februar 2020

Foto: Pixabay

Gaben gibt es viele, Liebe vereint.
Liebe schenkt uns Christus.
Gaben gibt es viele, Liebe vereint – und wir sind eins durch ihn.
(Evangelisches Gesangbuch 268)

Inhaltsverzeichnis

Pfarrerin Nina Roller	5
Kandidaten Ältestenwahl	6
Ökumenische Bibelwoche	10
Ökumenischer Gemeindetreff	11
Gottesdienste November	12
Gottesdienste Dezember	13
Gottesdienste Januar	14
Gottesdienste Februar	15
Adventsnachmittag, Weihnachtsmärchen, Weihnachtsgottesdienst	16
Lebendiger Advent	17
Kindervesperkirche, Sternsinger	18
Vesperkirche, Diakonie	19
Brot für die Welt	20
Ök. Hausgebet, Taizéandachten, Weltgebetstag	21
Musik in Thomas	22
ThomasHaus	23
Kinder in der Thomasgemeinde	24
Konfirmand*innen 2020	26
Freud und Leid	27
Termine	28

Impressum

Herausgeber: Ev. Pfarramt Thomasgemeinde, Böcklinstr. 53
T: 0621-12 18 44 51
e-Mail: thomasgemeinde@ekma.de
Internet: www.thomas.ekma.de

Pfarrerin:
Nina Roller
Vakanzverwaltung:
Pfarrer Stefan Scholpp
Sprechzeit nach Vereinbarung
Sekretariat: Julia Tirbach
Mo, Di, Mi: 10-12 Uhr
Do: 14-17 Uhr
T: 0621-12 18 44 51
e-Mail: thomasgemeinde@ekma.de
Ältestenkreis:
Dr. Gerlinde Kammer, Vorsitzende

Ökumenisches Kinderhaus Neuostheim
Leitung: Dunja Frank
oekum.kinderhaus@kathma-johannes23.de
Kindergarten Neuhermsheim,
Reiterweg 54, T. 44 47 20
Leitung: Sigrid Mohr-Messarosch
ThomasHaus:
Reiterweg 54, T. 44 08-0
ThomasCarree:
Dürerstr. 34, T. 700 18-0
Diakonie-Sozialstation Mannheim:
Frau Beierle T. 16 89-100

Redaktion/Layout: Andrea Anton, Gabriele Heucke-Scheller, Dr. Gerlinde Kammer, Beate Kindel, Michael Reuther, Nina Roller

Redaktionsschluss:
1. Februar 2020

Bankverbindung:
Thomasgemeinde Sparkasse Rhein-Neckar-Nord IBAN:
DE79 6705 0505 0030 2491 94

Liebe Leserin, lieber Leser,

was ist Ihnen wichtig in der Kirche und in unserer Gemeinde?
Ihre Impulse machen unsere Gemeinde lebendig. Sie können sie auf vielfältige Weise einbringen. Dieses Jahr aber haben Sie dazu eine besondere Möglichkeit. Diese Möglichkeit bedarf zusätzlich gar keines großen Aufwandes.

Am 1. Advent 2019 werden in unserer Kirchengemeinde die neuen Kirchenältesten gewählt. Die Kandidat*innen für die Wahl stellen sich in diesem Gemeindebrief und am 03. November in einer Gemeindeversammlung (11:00 Uhr, im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindezentrum Neuhermsheim) vor. Bekannte und neue Gesichter verschiedenen Alters werden Sie sehen und diverse Begabungen, Perspektiven und Interessen. Das ist gut so. Lebendig ist Kirche, wenn verschiedene Menschen sich beteiligen, miteinander aushandeln, was dem Besten dient und im Vertrauen auf Gott Entscheidungen treffen.

Die Ältesten haben ein zukunftsweisendes Amt und schreiben Geschichte unserer Religion fort. Schon die Bibel spricht an mehreren Stellen von Ältesten. Im 4. Buch Mose des Ersten Testaments sucht Mose aus dem israelitischen Volk Männer aus, die ihn in seinem wegweisenden Amt entlasten sollen. Der Begriff der „Ältesten“ ist dem Zweiten Testament entnommen: Älteste sind hier die für die Gemeinde Verantwortlichen. In den Zeiten der großen Christenverfolgungen wurden die verschiedenen Dienste in der Gemeinde dann zunehmend in einem einzigen Amt zusammengefasst, dem geweihten Priesteramt. Während die Ältesten immer Mitglied eines Kollegiums waren, amtierten die Priester allein. Die Reformation entdeckte Recht und Verantwortung der Gemeinde und damit auch das Ältestenamt wieder und entwickelte die Lehre vom Priestertum aller Gläubigen. 1523 schrieb Martin Luther, „*dass eine christliche Versammlung oder Gemeinde Recht und Macht habe, alle Lehre zu urteilen und Lehrer zu berufen, ein- und abzusetzen.“* Heute bezeichnet der Begriff „Älteste“ Menschen, welche die Geschicke der Kirche vor Ort maßgeblich mitlenken. Dabei geben die Ältesten Ihnen eine Stimme: Älteste haben das Ohr an der Gemeinde, sind mit Ihnen im Austausch und – von Ihnen gewählt!

Was ist Ihnen wichtig in der Kirche und in unserer Gemeinde?
Lassen Sie die amtierenden Ältesten und mich wissen, was Sie bewegt und beteiligen Sie sich an der Kirchenwahl. Gestalten Sie so Zukunft von Kirche mit. Wir freuen uns darüber.

Ihre Pfarrerin Nina Roller

Liebe Neuhermsheimer und Neuhermsheimerinnen, Liebe Neuostheimerinnen und Neuostheimer,

Wir sehen uns in den beiden kirchlichen Kindergärten und an den Johann-Peter-Hebel-Schulen, im Konfirmand*innen-Unterricht und bei Elternabenden.
Wir treffen uns im Pfarrbüro und bei Gremiensitzungen sowie bei besonderen Veranstaltungen in und um die Gemeinde. Wir begegnen einander in Andachten und Gottesdiensten. Wir sprechen miteinander bei Besuchen, in Freude und Leid. Manchmal sehen wir uns auch beim Mittagstisch in der Dürerstraße oder laufen uns bei der Post über den Weg.
Seit September bin ich Pfarrerin in der Thomasgemeinde, lerne Sie und den neuen Ort kennen und es gefällt mir gut hier.

Mannheim schätze ich lange schon für seine verschiedenen Lebenswelten, für gute Jazz- und Rapkonzerte, für Fluss-Spaziergänge und Menschen, die hier wohnen. Bis September kannte ich die Stadt – oder besser, manche ihrer Teile – von vielen Besuchen, und, weil ich während der ersten Hälfte meines Studiums auf den Planken im Einzelhandel gearbeitet habe. Jetzt, wo ich hier lebe, merke ich: Es gibt noch Vieles zu entdecken. Auch hier in der Thomasgemeinde. Zu entdecken lohnt sich – das habe ich bereits gemerkt – das lichte Neuhermsheimer Gemeindezentrum. Ausgemacht habe ich auch schon das beindruckend große Engagement der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Strahlkraft haben die Schritte, die Sie hier in der Ökumene gehen. Ich freue mich in diese Gemeinde geschickt worden zu sein.

Nach meinem Theologiestudium in Heidelberg und Berlin und meinem Vikariat in Konstanz (Litzelstetten / Mainau), wurde ich von der Kirchenleitung in die Thomasgemeinde entsandt. Hier bin ich eingesetzt für meine erste Stelle als ordinierte Pfarrerin. Ich bin – so heißt es korrekt – „Pfarrerin im Probedienst“ und dies „zur Unterstützung in der Vakanz“. Das bedeutet: Ich bin als Pfarrerin für Sie da und übernehme alle pastoralen Aufgaben. Die Geschäfte der Gemeinde führt weiterhin der Vakanzvertreter Pfarrer Stefan Scholpp (ChristusFriedenGemeinde). In zwei Jahren dann darf ich mich auf eine Pfarrstelle bewerben, auch auf die in der Thomasgemeinde.

Auf dem Weg zur Pfarrerin waren für mich verschiedene Dinge prägend: Zunächst nahbare Menschen mit offenem Ohr und wachem Blick in meiner Heimatgemeinde bei Calw. Die Begegnung mit Ihnen motivierte mich als Jugendliche Gottesdienste mit einer Band musikalisch zu gestalten. So fand ich einen Platz in der Gemeinde, der zu mir passte. Außerdem waren mir im Jugendalter Besuche in der Communauté von Taizé bereichernde Erfahrungen. Bei diesen verbanden sich für mich ganzheitliche Spiritualität, gedankliche Weite, ernsthafte Frömmigkeit, konfessionelles Miteinander und internationale Begegnung. Etwas später, in meinem Studium, war es mir besonders wichtig, Wege zu suchen, theologisch durchdacht und gleichzeitig relevant und ansprechend zu predigen. Weiter habe ich in der Arbeit mit Geflüchteten im Kirchenkreis Berlin-Stadtmitte (2013-2015) einen Sinn für die politischen Dimensionen unseres Glaubens und die Bereicherung durch interkulturelle und interreligiöse Begegnung gewonnen. In den vergangenen beiden Jahren am Bodensee habe ich viele Erfahrungen in der Gestaltung von Gemeinde mit verschiedenen Generationen gemacht. Im Bereich der Jugendarbeit war ich intensiv konzeptionell und praktisch tätig: Teil meines Zweiten Examens war die Planung und Durchführung eines Songwriting- und Rapworkshops gemeinsam mit Jugendlichen und Musiker*innen. Mit meinen Erfahrungen im Gepäck und mit Lust auf Neues, bin ich nun hier in der Thomasgemeinde Pfarrerin.

Als Pfarrerin will ich ansprechbar sein und Menschen ansprechen, mitten in der Gemeinde und um die Gemeinde herum. Ich möchte Menschen offen und achtsam begegnen und sie seelsorglich gut begleiten. Gottesdienste zu gestalten, in denen wir zur Ruhe, ins Nachdenken und zu neuer Kraft kommen können, sehe ich als zentralen Teil meiner Arbeit. Bewährtes zu pflegen und neue Ideen einzubringen gehört für mich zu meinem Dienst. Ich möchte Kirche und damit auch Welt besonnen und mutig gestalten. – Im Vertrauen auf Gott, als weiten Raum, mit Hingabe und gemeinsam mit Ihnen.

Bis bald! Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen.

Ihre Pfarrerin Nina Roller

Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt. (Jeremia 17, 7)

Wahl des Ältestenkreises der Thomasgemeinde
Neun Kirchenälteste werden gewählt. 10 Kandidierende stellen sich zur Wahl. Sie haben 9 Stimmen.

Die Kandidat*innen stellen sich der Gemeinde am 3. November 2019 in einer Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst (um ca. 11 Uhr) vor.

Die **Wahlunterlagen** und alle Informationen zur Wahl erhalten Sie **bis spätestens 16.11.2019** nach Hause geschickt.
Falls Sie bis dahin die Unterlagen nicht erhalten haben und wahlberechtigt sind, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ab dem 17.11. können Sie Ihre Wahlzettel in verschiedene Wahlurnen einwerfen. Informationen dazu erhalten Sie ebenfalls mit den Wahlunterlagen zugeschickt.
Letzte Möglichkeit zur Wahl: Sonntag, 1. Advent (1. Dez. 2019) bis 12.00 Uhr ThomasHaus, Neuhermsheim

Danke für Ihre Beteiligung an der Kirchenwahl!

Die Bewerber*innen für das Ältestenamt in der Thomasgemeinde
in alphabetischer Reihenfolge:

Andrea Anton, Kaufmännische Angestellte

Seit 1995 lebe ich in Neuostheim. Durch meine beiden Kinder bin ich in der Thomasgemeinde heimisch geworden. Seit 18 Jahren bin ich Kirchenälteste. Die Arbeit für die Gemeinschaft in der Thomasgemeinde ist mir wichtig.
Ich bringe mich ein beim Ökumenischen Gemeindetreff, beim Besuchsdienst und im Redaktionsteam des Gemeindebriefes. Weiterhin ist mir wichtig, die spannende Entwicklung der Gemeinde u.a. im Hinblick auf die Ökumene mitzugestalten.

Caroline Bader, Klimareferentin und Religionspädagogin

Hallo, ich bin neu hier! Gemeinsam mit meinem Mann und unserer kleinen Tochter leben wir uns gerade in Neuostheim ein. Als Jugendreferentin habe ich in der Landeskirche Sachsen und beim Lutherischen Weltbund in Genf in der internationalen Jugendarbeit, interkulturellen Bildung und für Klimagerechtigkeit gearbeitet. Nun gestalte ich in der interreligiösen Klimaorganisation „GreenFaith“ den Bereich Nachhaltige Lebensstile. Ich würde mich freuen, mich gemeinsam mit Ihnen in unsere Gemeinde einzubringen: für lokale und weltweite Ökumene, für qualitative kirchliche Bildung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, und für die Bewahrung der Schöpfung.

Ingrid Färber

Mein Mann und ich zogen 1986 mit unserem Sohn nach Mannheim. Durch Kindergarten und Ökumen. Frauenkreis fand ich rasch Kontakt in Neuhermsheim. 1989 wurde ich als Kirchenälteste gewählt.
Da mein Bonner Lehramtsstudium (Anglistik & Philosophie) in BW nicht akzeptiert wurde, absolvierte ich die 4-jährige Ausbildung zur Staatlich anerkannten Erzieherin. Bevor ich in einer evangelischen Kindertagesstätte auf dem Almenhof zu arbeiten begann, musste ich als Älteste zurücktreten („Interessenkonflikte“?). Trotzdem habe ich viele Jahre im Kindergottesdienst-Team in Neuhermsheim mitgearbeitet.
Seit ich meinen Mann auf längere Auslandsverwendungen (Rom & Paris) begleitet habe, bin nicht mehr berufstätig.
Ich bin nunmehr bereit, wieder im Ältestenkreis mitzuhelfen und seine Arbeit zum Wohle der Gemeinde aktiv zu unterstützen.

Marion Gerling, kaufmänn. Angestellte

Seit 1987 lebe ich in Neuhermsheim, bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und 3 Enkelinnen. 10 Jahre lang war ich Teil des Kindergottesdienst Teams, seit 2005 bin ich im Vorstand des Fördervereins Jugendtreff. Seit 2014 gehöre ich dem Ältestenkreis der Thomasgemeinde an und bin seitdem auch im Vorstand des Gemeindevereins. Ich möchte gerne weiterhin meinen Beitrag dazu leisten, die Zukunft unserer Gemeinde zu sichern und voran zu bringen. Hierbei ist mir auch die ökumenische Zusammenarbeit mit unserer katholischen Schwestergemeinde wichtig. Außerdem finde ich den Dienst in und für unsere Kirche sinnvoll und erfüllend.

Wilhelm Heucke-Scheller, Projektentwickler und Coach

Mit meiner Familie lebe ich seit 1989 in Neuhermsheim und bin seit 1995 Mitglied im Ältestenkreis. Ich bewerbe mich erneut um ein Amt, weil ich hier als Christ mit anderen Menschen unsere Gemeinde gestalten kann. Dabei ist mir auch ihre Einbindung in den Stadtteil wichtig. Besonders engagiere ich mich bei der Gestaltung von Gottesdiensten sowie der Zusammenarbeit mit der katholischen Gemeinde. Bisher vertrete ich die Thomasgemeinde in der Stadtsynode der Bezirksgemeinde Mannheim.

Dr. Gerlinde Kammer, Pädagogin

Seit 2002 lebe ich in Neuostheim und habe einen erwachsenen Sohn. Hauptberuflich war ich seit 36 Jahren als Abteilungsleiterin in der Erwachsenenbildung tätig. Zum Jahresende gehe ich in den Ruhestand.
Seit 2007 bin ich Mitglied im Ältestenkreis unserer Gemeinde an. Bisher vertrete ich den Ältestenkreis in der Stadtsynode und im Regionalausschuss der Kooperationsregion Mitte. Zudem pflege ich die Website und arbeite mit im Redaktionsteam des Gemeindebriefs sowie im Ökumenischen Gemeindetreff. Gerne möchte ich durch mein Engagement im Ältestenkreis Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen und an ihrem Profil mitwirken. Wichtig ist mir der Austausch mit anderen Menschen.

Beate Kindel, Rentnerin

Seit 18 Jahren bin ich Kirchenälteste der Thomasgemeinde. Mein hauptsächliches Wirken und Tun ist in Neuostheim.
Mir bereitet der Kontakt zur Gemeinde und das Mitwirken in verschiedenen Gremien Freude.
Ich wohne in der dritten Generation in Neuostheim und bin dem Stadtteil sehr verbunden.

Inge Müller, Lehrerin

Seit über 40 Jahren lebe ich in Neuostheim, meine beiden Söhne haben hier Kindergarten und Grundschule besucht und wir haben in dieser Zeit viele Freundschaften geschlossen. Unser Stadtteil liegt mir sehr am Herzen. Als Lehrerin an einer Haupt- und Werkrealschule, an der Kinderakademie Mannheim und am Petersstift Heidelberg konnte ich Erfahrungen mit Menschen vom Kindergarten- bis zum Erwachsenenalter sammeln. Diese möchte ich gerne für die Arbeit in unserer Gemeinde einsetzen. Seit 2014 gehöre ich dem Ältestenkreis der Thomasgemeinde an. Ich möchte mit anderen Verantwortung übernehmen für die Zeit, die vor unserer Gemeinschaft liegt.

Martina Sturm, Rechtsassessorin

Als gebürtige Neuhermsheimerin habe ich auch den größten Teil meines Lebens hier verbracht. Seit Ende 1992 bin ich Älteste und war zeitweilig auch in übergeordneten Gremien der evangelischen Kirche Mannheim tätig.
Die Thomasgemeinde ist von Kindheit an ein Teil meiner Heimat, und als Älteste möchte ich einen Beitrag dazu leisten, dass sie auch für andere Menschen ein Stück Heimat wird.

Friedhelm Thalmann, Projektingenieur

In den vergangenen knapp 6 Jahren habe ich als Ältester unsere ökumenischen Projekte in Neuostheim intensiv begleitet. Hier möchte ich mich auch weiterhin einbringen und freue mich schon auf die weiteren Schritte der Umgestaltung von St. Pius zur ökumenischen Kirche.
Seit 1994 lebe ich mit meiner Frau, einer gebürtigen Neuostheimerin, in Neuhermsheim und hier sind auch unsere beiden inzwischen erwachsenen Töchter aufgewachsen.

Ökumenische Bibelwoche: 3. bis 9. Februar 2020
Vergesst nicht …
Das 5. Buch Mose – Zugänge zum Deuteronomium

Im Mittelpunkt der Ökumenischen Bibelwoche 2020 steht ein Buch des Ersten Testaments: das Deuteronomium (Dtn). Vielen ist es unbekannt und fremd. Doch es ist vielmehr: ein „Evangelium“, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch zur Sprache bringt, ein Geschichtswerk, das aus Rückblicken Zukunftsperspektiven spinnt und ein Text, der Antworten auf unsere Fragen geben kann. Die evangelische, die evangelisch-methodistische und die katholische Kirche Mannheim laden gemeinsam in verschiedene Gemeinderäume ein, um das 5. Buch Mose im Gespräch mit verschiedenen Referent*innen zu entdecken. Die Ökumenische Bibelwoche schließt mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Christuskirche.

Mo. 3.2., 19:30 h:	Friedenskirche / Pfarrer Oliver Wintzek Text: Einführung ins Buch Dtn
Di. 4.2., 19:30 h:	Erlöserkirche, Viktoriastraße 1-3 / Pfarrerin Nina Roller Text: Dtn 5,1-22 (Ich bin dein Gott)
Mi. 5.2., 19:30 h:	Ort wird noch bekanntgegeben / Gemeindereferentin Barbara Heimes, Gemeindereferentin i.A. Simone Baumann Text: wird bekannt gegeben
Do. 6.2., 19:30 h:	Evangelisches Gemeindezentrum, Johannes-Hoffart-Str. 1, Neuhermsheim / Pfarrer Stefan Scholpp Text: Dtn 7,1-10; 28,45-57 (Segen und Fluch)
Fr. 7.2., 19:30 h	Kantorat Werderplatz 16 / Pastor Tobias Dietze Text: wird bekanntgegeben
So. 9.2., 10:00 h	Christuskirche /Pfarrerin Nina Roller, Pfarrer Oliver Wintzek, Pastor Tobias Dietze Text: Dtn 30 (Wähle das Leben)

Ökumenischer Gemeindetreff

der evangelischen Thomasgemeinde
& der katholischen Gemeinde St. Pius

Donnerstag, 21. November 2019, 19.30 Uhr

„Bist Du dann ein Engel?“ - Vom Geschick der Toten

Vortrag von Hartmut Greiling, Kirchenrat i.R.

Kinder fragen direkt, was mit uns ist, wenn wir gestorben sind. Erwachsene tun sich oft schwer, solche Fragen zu stellen, Noch schwieriger scheint es, eine Antwort zu finden. Weil von den Antworten auf diese Fragen aber so viel für unser Leben abhängt, lohnt es sich, Antworten zu suchen und erst recht, die richtigen zu finden.

Donnerstag, 16. Januar 2020, 19.30 Uhr

Die Geschichte der Messfeier - Vom Brotbrechen der ersten Christen bis zur Gegenwart

Vortrag von Pfarrer Dietmar Mathe

Die geschichtliche Entwicklung der katholischen Messe zieht sich zentral durch 2000 Jahre kirchlichen Lebens und Glaubens. Was mit dem Brotbrechen der jungen Christengemeinde in ihren Häusern beginnt, formt sich nach und nach zur großen Liturgie der Dome und Kathedralen des Mittelalters, wird unter dem Eindruck der Reformation festgeschrieben, und erfährt im vergangenen Jahrhundert eine Reform durch das II. Vatikanische Konzil.

Donnerstag, 13. Februar 2020, 19.30 Uhr

Swinging Bach

Vortrag von Manfred Froese, Diakon i.R.

Wie kaum ein zweiter bewegte sich Johann-Sebastian Bach in der Musiksprache des Barock. Es ist nicht verwunderlich, dass seine Musik dazu angeregt hat, sie in andere musikalische Ausdrucksformen zu übertragen. So hat zum Beispiel in den 60-er Jahren des vergangenen Jahrhunderts der Franzose Jacques Loussier mit Bachs Musik die Brücke zum Jazz geschlagen. Es erwartet Sie ein Abend mit interessanten und auch überraschenden Klangbeispielen – alle auf den Spuren des großen Johann-Sebastian.

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindezentrum, Johannes-Hoffart-Str. 1, Mannheim-Neuhermsheim

Thomasgemeinde Neuostheim und Neuhermsheim

Unsere Gottesdienste im November 2019

Sonntag, 3. November 2019		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst Pfarrerin Nina Roller anschließend Gemeindeversammlung zur Vorstellung der Kandiat*innen für die Wahl des Ältestenkreises
Mittwoch, 6. November 2019		
9.45 h	ThomasCarree NO	Katholischer Gottesdienst Pastoralreferentin Barbara Heimes
11.00 h	ThomasHaus NH	Katholischer Gottesdienst Pastoralreferentin Barbara Heimes
19.30 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Ökumenische Taizé-Andacht
Sonntag, 10. November 2019		
10.00 h	St. Pius NO	Gottesdienst mit Taufe und Vorstellung der Konfirmand*innen Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 13. November 2019		
9.45 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Thilo Müller
11.00 h	ThomasHaus NH	Ökumenischer Gedenkgottesdienst Pfarrer Thilo Müller und Pastoralreferentin Barbara Heimes
Sonntag, 17. November 2019		
9.30 h	St. Pius NO	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pfarrer i.R. Herbert Burger
Mittwoch, 20. November 2019, Buß- und Bettag		
11.00 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Thilo Müller.
19.00 h	Christuskirche	Kantatengottesdienst mit Abendmahl Prälat Dr. Traugott Schächtele
Sonntag, 24. November 2019, Ewigkeitssonntag		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) und Verstorbenengedenken Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 27. November 2019		
9.45 h	ThomasCarree NO	Ökumenischer Gedenkgottesdienst Pfarrer Thilo Müller und Pastoralreferentin Barbara Heimes

Thomasgemeinde Neuostheim und Neuhermsheim

Unsere Gottesdienste im Dezember 2019

Sonntag, 1. Dezember 2019, 1. Advent		
10.00 h	ThomasHaus NH	Gottesdienst Pfarrer Thilo Müller und Pfarrerin Nina Roller anschließend Wahl des Ältestenkreises
Mittwoch, 4. Dezember 2019		
19.30 h	Maria Königin NH	Ökumenische Taizé-Andacht
Sonntag, 8. Dezember 2019, 2. Advent		
10.00 h	St. Pius NO	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 11. Dezember 2019		
9.45 h	ThomasCarree NO	Katholischer Gottesdienst (Heimes)
11.00 h	ThomasHaus NH	Katholischer Gottesdienst (Heimes)
Sonntag, 15. Dezember 2019, 3. Advent		
11.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Ökumenischer Gottesdienst mit der Finnischen und der Katholischen Gemeinde Pfarrerin Nina Roller, Pfarrerin Hanna Savukoski, N.N.
Mittwoch, 18. Dezember 2019		
9.45 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst (Müller)
11.00 h	ThomasHaus NH	Evangelischer Gottesdienst (Müller)
Sonntag, 22. Dezember 2019, 4. Advent		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pfarrer i.R. Herbert Burger
Dienstag, 24. Dezember 2019, Heiliger Abend		
14.00h	ThomasCarree NO	Christvesper Pfarrer Thilo Müller
15.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Familiengottesdienst Pfarrerin Nina Roller (und Team)
15.30 h	ThomasHaus NH	Christvesper Pfarrer Thilo Müller
17.30 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Christvesper Synodalpräsidentin a.D. Margit Fleckenstein
23.00 h	St. Pius NO	Christmette - Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 25. Dezember 2019, 1. Weihnachtsfeiertag		
10.00 h	Christuskirche	Gottesdienst Pfarrerin Maibritt Gustrau
Donnerstag, 26. Dezember 2019, 2. Weihnachtsfeiertag		
9.45 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen Pfarrer i.R. Herbert Burger und Pfarrerin Nina Roller
Sonntag, 29. Dezember 2019		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst Pfarrerin Nina Roller
Dienstag, 31. Dezember 2019, Altjahresabend		
15.00 h	ThomasCarree NO	Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Abendmahl Pfarrer Thilo Müller
18.00 h	St. Pius NO	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahreswechsel Bernhard Lindner und Pfarrerin Nina Roller

Thomasgemeinde Neuostheim und Neuhermsheim

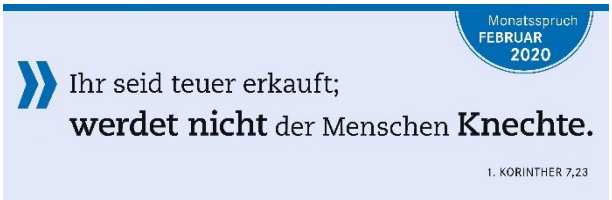
Unsere Gottesdienste im Januar 2020

Mittwoch, 1. Januar 2020		
17.00 h	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl Landesbischof i.R. Ulrich Fischer
Freitag, 3. Januar 2020		
15.00 h	St. Pius NO	Aussendungsgottesdienst der Sternsinger Sternsinger-Team
Sonntag, 5. Januar 2020		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst Pfarrerin Sabrina Aras
Montag, 6. Januar 2020, Epiphanias		
10.00 h	St. Pius NO	Ökumenischer Abschlussgottesdienst zur Sternsingeraktion Pastoralreferentin Kathrin Grein und Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 8. Januar 2020		
11.00 h	ThomasHaus NH	Evang. Gottesdienst mit Tauferinnerung Pfarrer Thilo Müller
15.00 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst mit Tauferinnerung Pfarrer Thilo Müller
19.30 h	Maria Königin NH	Ökumenische Taizé-Andacht
Sonntag, 12. Januar 2020		
10.30 h	Maria Königin NH	Ökumenischer Gottesdienst Pastoralreferentin Kathrin Grein und Pfarrerin Nina Roller Anschließend Neujahrsempfang des Gesangvereins NH
Mittwoch, 15. Januar 2020		
9.45 h	ThomasCarree NO	Katholischer Gottesdienst Pastoralreferentin Barbara Heimes
11.00 h	ThomasHaus NH	Katholischer Gottesdienst Pastoralreferentin Barbara Heimes
Sonntag, 19. Januar 2020		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst mit Vorstellung der gewählten Ältesten Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 22. Januar 2020		
15.30 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Thilo Müller
Sonntag, 26. Januar 2020		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Kirchenrat i.R. Hartmut Greiling
Mittwoch, 29. Januar 2020		
9.45 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst Pfarrer Thilo Müller
11.00 h	ThomasHaus NH	Evangelischer Gottesdienst Pfarrer Thilo Müller

Thomasgemeinde Neuostheim und Neuhermsheim

Unsere Gottesdienste im Februar 2020

Sonntag, 2. Februar 2020		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 5. Februar 2020		
11.00 h	ThomasHaus NH	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Thilo Müller
15.30 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst Pfarrer Thilo Müller
19.30 h	St. Pius NO	Ökumenische Taizé-Andacht
Sonntag, 9. Februar 2020		
10.00 h	Christuskirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Ökumenischen Bibelwoche Pastor Tobias Dietze Pfarrerin Nina Roller Pfarrer Dr. Oliver Wintzek
Mittwoch, 12. Februar 2020		
9.45 h	ThomasCarree NO	Katholischer Gottesdienst Pastoralreferentin Barbara Heimes
11.00 h	ThomasHaus NH	Katholischer Gottesdienst Pastoralreferentin Barbara Heimes
Sonntag, 16. Februar 2020		
9.30 h	St. Pius NO	Gottesdienst Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 19. Februar 2020		
15.30 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Thilo Müller
Sonntag, 23. Februar 2020		
10.00 h	Evangelisches Gemeindezentrum NH	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pfarrerin Nina Roller
Mittwoch, 26. Februar 2020		
9.45 h	ThomasCarree NO	Evangelischer Gottesdienst Pfarrer Thilo Müller
16.00 h	ThomasHaus NH	Ökumenischer Gedenkgottesdienst Pfarrer T. Müller/Pastoralreferentin B. Heimes



Adventsnachmittag

Auch in diesem Jahr findet der traditionelle Adventsnachmittag am 30. November in Neuhermsheim im evangelischen Gemeindezentrum statt.
Sie sind herzlich eingeladen, ab 15 Uhr einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen oder etwas Herzhaftem zu verbringen.
Wie immer bieten wir Gebäck, Linzertorte, Stollen und eingelegte Heringe zum Verkauf an, ebenso handgefertigte Adventskränze und Gestecke. Für die Kinder gibt es ein kleines Unterhaltungsprogramm.
Der Erlös kommt wie immer Kinderprojekten in Mannheim zugute.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beate Kindel

Weihnachtsmärchen in St. Pius
Die Kindertheatergruppe St. Pius spielt dieses Jahr das Stück
„Chaos hinter den sieben Bergen“ von Christina Dokter.
Im Wald sind verschiedene Märchenfiguren unterwegs, die alle am Haus der sieben Zwerge vorbeikommen. Doch bei den Zwergen herrscht Chaos.
Wie es weitergeht, erfahrt ihr am Sonntag, 08.12.19 (2. Advent) und Sonntag, 15.12.19 (3. Advent) jeweils um 15.00 Uhr im Pfarrsaal St. Pius.
Einlass ab 14.30 Uhr, Karten nur an der Tageskasse.
Eintritt: 3,-€ für Kinder, 5,-€ für Erwachsene
Gespielt wird für einen guten Zweck.

Familiengottesdienst für alle Sinne

am Heiligen Abend, 24. Dezember 2019
um 15 Uhr
im Evang. Gemeindezentrum

mit Pfarrerin Nina Roller (und Team)
Sie wollen mitplanen und mitmachen?
Melden Sie sich bis zum 30.11.2019
im Pfarramt.

Lebendiger Adventskalender

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Mit dem **Lebendigen Adventskalender** wollen wir dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu erleben und mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen und Zeit zu teilen.

Vom 1. bis 24. Dezember wird **jeweils um 18.00 Uhr** (bzw. 17.00 Uhr) an einem anderen Haus in Neuostheim / Neuhermsheim ein Adventsfenster „geöffnet“.

Sie sind alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“.

Hier die Termine, die schon vergeben sind:

01.12., 18 Uhr	St. Pius, NO
02. & 03.12.	offen
04.12., 17 Uhr	Ökumenisches Kinderhaus, Böcklinstr., NO
05.12., 18 Uhr	Reiterweg 65, NH
06.12., 18 Uhr	Feuerbachstr. 11, NO
07.12., 18 Uhr	Karl-Ladenburg-Str. 17, NO
08.12., 18 Uhr	Armbrustweg 6, NH
09.12., 18 Uhr	Böcklinstr. 34, NO
10.12., 17 Uhr	Evangelischer Kindergarten, Reiterweg, NH
11.12., 18 Uhr	Rethelstr. 9, NO
12.12.	offen
13.12., 18 Uhr	Seckenheimer Landstr. 147, NO
14.12.	offen
15.12., 18 Uhr	Karl-Ladenburg-Str. 33, NO
16.12., 18 Uhr	Dehofplatz, NH
17.12., 18 Uhr	Lucas-Cranach-Str. 8, NO
18.12., 18 Uhr	Ulanenweg 12, NH
19.12., 18 Uhr	Böcklinstr. 32, NO
20.12., 18 Uhr	Hermsheimerstr. 88, NH
21. & 22.12.	offen
23.12., 18 Uhr	Böcklinstr 22, NO
24.12.,17.30 Uhr	evangelisches Gemeindezentrum, NH

Wenn Sie einen der freien Termine gestalten wollen, melden Sie sich bei Beate Kindel (Tel.: 41 34 36) oder Andrea Stadelhofer-Cares (Tel.: 41 14 21)

12. Mannheimer KinderVesperkirche vom 2. bis 15. Dezember
Teilhabe für alle Kinder!

Mit der KinderVesperkirche und ihrem großzügigen treuen Unterstützer-Team stärken wir den Zusammenhalt in der Gesellschaft und fordern zugleich die Politik zum Handeln auf, benachteiligten Kindern eine bessere Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Statistisch gesehen wächst in Deutschland jedes 5. Kind in Armut und damit unter benachteiligenden Bedingungen auf.

Foto: Alexander Kästel

Mo, 2.12., 10 Uhr: Eröffnungsgottesdienst mit Dekan Ralph Hartmann
Fr, 6.12.: Nikolausfeier mit Überraschung
So, 8.12.: mit Pfarrer Sam Lee und Kita-Kindern
So, 15.12., 11 Uhr: Abschlussgottesdienst mit Zirkus Trolori

Kuchenspenden am 29.1.:
im Gemeindezentrum Neuhermsheim (7h30-15 Uhr) oder
bei Frau Richter, Grünewaldstr. 42, Neuostheim (9-13 Uhr und 15-18 Uhr)

Info: www.kindervesperkirche.de www.facebook.com/kindervesperkirche
Spenden sind willkommen: Evangelische Kirche Mannheim, Sparkasse Rhein Neckar Nord, IBAN: DE44670505050039003007, BIC: MANSDE66XXX. Stichwort: „KinderVesperkirche“. Ihre Spende kommt auch dem Mittwochs-Mittagstisch, dem Kinderkaufhaus und dem Projekt Begleitpaten zugute.

Sternsingeraktion 2020: Jetzt anmelden und KönigIn sein!
Auch Begleitpersonen noch gesucht!

Die diesjährige Sternsingeraktion stellt das Thema Frieden am Beispiel des Libanon in den Mittelpunkt. Ziel ist es, Frieden und Verständigung zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion im Libanon zu fördern.
Wenn ihr wieder mit dabei sein wollt, meldet euch an. Wenn ihr neue Leute kennt, die mitmachen wollen, ladet sie ein. Ein e-Mail an sternsinger@stpius-mannheim.de genügt! Meldet euch bis 17. November. Als Vorab-Info: Unseren Motto-Tag haben wir für Samstag, den 23. November geplant. Wir laufen, singen und sammeln diesmal voraussichtlich von 3. bis 5. Januar 2020.
Wir freuen uns auf euch! *Bis bald – euer Sternsinger-Team*

6. Januar bis 2. Februar 2020
23. Mannheimer Vesperkirche – Signal für Gerechtigkeit u. Nächstenliebe

Foto: Alexander Kästel

Essen und Gemeinschaft, Hilfe und Beratung für Bedürftige. Rund 60 ehrenamtliche Helfende schenken den Gästen in der CityKirche Konkordien jeden Tag ihre Zeit und Aufmerksamkeit – und erhalten selbst viel zurück.
Die durch Spenden finanzierte Vesperkirche ist nur möglich, weil sich viele UnterstützerInnen durch Sach- und Geldspenden, durch ehrenamtliches Mithelfen und durch Kuchenbacken für sie einsetzen. Herzlichen Dank dafür!
Wie in jedem Jahr ist auch die Thomasgemeinde wieder aktiv dabei:
Am 10.1., 14.30 Uhr hält Pfarrerin Nina Roller eine Andacht.
Am 15., 16. und 18. Januar arbeiten unsere Konfirmand*innen mit.
Wenn auch Sie einen Kuchen spenden wollen, dann bringen Sie ihn am 30.1.

„Diakonie nimmt den ganzen Menschen in den Blick“
Neuer Direktor Michael Graf feierlich in sein Amt eingeführt

Seit 1. September ist Michael Graf in Mannheim Diakonie-Direktor und leitet damit das größte Diakonische Werk in Baden. In einem feierlichen Gottesdienst in der CityKirche Konkordien führte ihn Dekan Ralph Hartmann in seinen Dienst ein.

Damit hat das Diakonische Werk mit seinen mehr als 42 Beratungsstellen und 280 Mitarbeitenden nach sechsmonatiger Vakanz eine neue Führung.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen“, sagte Dekan Hartmann vor den rund 150 Gottesdienstbesuchern und Gästen aus Kirche und Diakonie, Wohlfahrtspflege und der Stadt Mannheim zu Michael Graf, dessen Fach- und Führungskompetenz die Auswahlkommission ebenso überzeugt hatten wie seine Kenntnis von Mannheim und seine soziale Kompetenz.

Michael Graf sieht Mannheim als „Stadt der Hoffnung“. In ihr nähme die Diakonie „den ganzen Menschen in den Blick“.

Die Trägheit des Herzens aufrütteln
60 Jahre Brot für die Welt

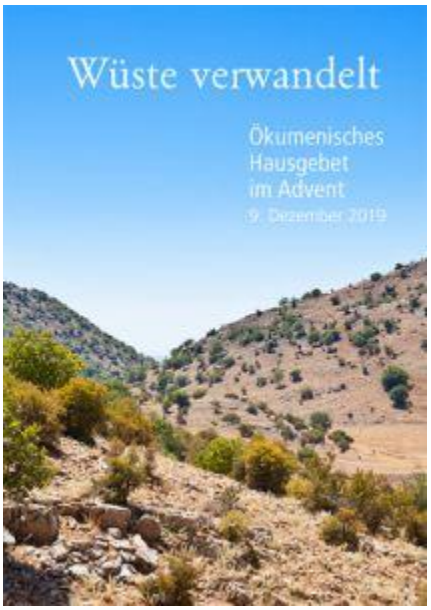
Rund 12.000 Menschen sitzen am Abend des 12. Dezember 1959 in der Berliner Deutschlandhalle. Helmut Gollwitzer ist Theologieprofessor an der Freien Universität. Seine Worte schreiben Geschichte:
„Was heute Abend an uns geschehen soll – und wahrhaftig nicht nur heute Abend, sondern, ausgehend vom heutigen Abend, in der ganzen Aktion Brot für die Welt, die bis ins letzte Haus der letzten Gemeinde dringen soll, – ist eine Aufrüttelung, ein Herausgerütteltwerden aus der Trägheit des Herzens, aus jener törichten, kurzsichtigen und verantwortungslosen Trägheit, mit der wir genießen, was wir haben, ohne zu fragen, wie es um uns her aussieht.“ Gemeinsam mit Otto Dibelius ruft Gollwitzer die erste Spendenaktion Brot für die Welt aus. In den folgenden Wochen kommen 19 Millionen D-Mark Spenden aus Ost- und Westdeutschland zusammen. Das hohe Spendenergebnis führt zu dem Entschluss, aus Brot für die Welt eine dauerhafte Einrichtung zu machen. Heute ist Brot für die Welt eine bekannte und große Organisation – sie arbeitet mit über tausend Partnerorganisationen in 97 Ländern zusammen.

Seit 1959 gelten drei Prinzipien für die Arbeit von Brot für die Welt:
1. Brot für die Welt unterstützt alle Menschen, die arm und ausgegrenzt sind, unabhängig von ihrer Religions- oder gar Konfessionszugehörigkeit.
2. Brot für die Welt setzt keine eigenen Projekte um, sondern arbeitet mit Partnerorganisationen zusammen, das sind vor allem einheimische Organisationen aus Kirche und Zivilgesellschaft.
3. Brot für die Welt leistet Hilfe zur Selbsthilfe und befähigt Menschen, ihre Rechte einzufordern.

In 60 Jahren konnte unzähligen Menschen geholfen werden, ihr Leben aus eigener Kraft in eine bessere Richtung zu lenken. Danke, dass Sie Ihr Herz und Ihren Kopf anrühren und „rütteln“ lassen! Wir können weltweit teilen, was wir haben. So machen wir die Welt ein Stück gerechter.

Helfen Sie helfen.
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

"Wüste verwandelt"
Das Ökumenische Hausgebet im Advent 2019 wird am Montag, den 9. Dezember gefeiert.



Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 9. Dezember 2019 um 19.30 Uhr wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde.

Liturgie im Internet:
https://www.ack-bw.de/html/content/kumenisches_hausgebet_im_advent.html

Weltgebetstag 2020 - Steh auf und geh!
Diese Aufforderung sich zu bewegen, um etwas zu verändern, haben die Christinnen aus SIMBABWE in Afrika als Thema gewählt.

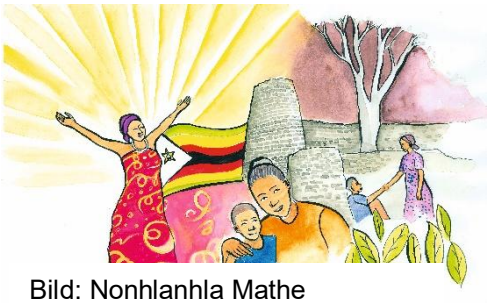


Bild: Nonhlanhla Mathe

Sie haben eine Liturgie für uns vorbereitet mit ihren Liedern, Gebeten, Informationen, Visionen und Hoffnungen.

Wir laden Sie ein zum Gottesdienst am WELTGEBETSTAG: Freitag, den 6. März 2020 um 17.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Neuhermsheim.

Zu unseren **Ökumenischen Taizéandachten** laden wir immer am 1. Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr herzlich ein.

6. November	Ev. Gemeindezentrum Neuhermsheim
4. Dezember	Maria Königin Neuhermsheim
8. Januar	Maria Königin Neuhermsheim
5. Februar	St. Pius Neuostheim

NeueTöne e.V. lädt ein zur traditionellen

„Atempause“

Sa, 7. Dezember 2019, um 19.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum Neuhermsheim.

Auch in diesem Jahr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm.
Bei Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck möchten wir Sie einladen, instrumentale Musik, Lieder und Texte zu genießen.
Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden wir uns freuen.

***„Advent ist ein Leuchten, ein Licht in der Nacht“* - Lieder im Advent**

Der Gesangverein Mannheim - Neuhermsheim 1952 e.V. lädt zu einem festlichen Adventskonzert in das **Evangelische Gemeindezentrum Neuhermsheim** ein. Als Gäste begrüßt der Neuhermsheimer Chor den Männerchor des Gesangvereins der BASF. Unter Leitung ihres Dirigenten Wolfgang Sieber präsentieren die beiden Chöre vertraute und weniger vertraute Lieder zum Fest.
Sonntag, 20. Dezember 2019 um 19 Uhr.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Im Anschluss an das Konzert wird ein Umtrunk mit kleinem Imbiss angeboten.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst am
Sonntag, 12. Januar um 10.30 Uhr in Maria Königin, Hermsheimer Str. 79, laden der Gesangverein Mannheim-Neuhermsheim 1952 e.V. und die VR Bank Rhein-Neckar eG alle Bürgerinnen und Bürger von Neuhermsheim und Neuostheim zum **traditionellen Neujahrsempfang** ein.
Wie in jedem Jahr wird der Chor seine Gäste mit einem kleinen festlichen Programm erfreuen.

20 Jahre Herbstbasar im ThomasHaus am 23.11.2019

Zum 20. Mal lockt das ThomasHaus mit vielen Köstlichkeiten und allerlei Verkaufsständen zum Herbstbasar am 23.11.2019 ab 14 Uhr.
Freuen Sie sich auf Gestricktes, Genähtes, Gebasteltes, usw.
Die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen werden Sie mit Kaffee, Kaltgetränken, Cocktails, Kuchen und Torten verwöhnen. Auch der Förderverein wird wieder mit seinen köstlichen, süßen und deftigen Waffeln vor Ort sein und einen herrlichen Duft in den Gängen verbreiten.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Fördergreis - oder Kluckes Kleines Glück

Einhart Klucke hat im Alter von 71 Jahren endlich erreicht, was er erreichen konnte: Den Vorsitz eines einschlägigen Fördervereins im geriatrisch-caritativen Spektrum.
Mit einem kabarettistischen Vortrag erzählt er über sich, über Gott und die Welt und überhaupt. Aber was gibt es viel zu erzählen über einen, der nie als Erster ins Ziel kommen will, obwohl er immer heimlich davon träumt? Klucke legt die ironische Beichte eines alternden Maulhelden ab, der sich um das große Glück immer feige herumgedrückt hat. Dabei kommen kraftvoller Witz und liebevolle Ironie treffsicher auf den Punkt.

Mit an Bord ist **Andreas Rathgeber/ Akkordeon der Welt**. Der diplomierte Kulturpädagoge mit dem trockenen Humor und der extravaganten Frisur bedient scheinbar mühelos Piano, Keyboard, Akkordeon, Saxophon, Klarinette, Flöten, Mundharmonika, Ukulele, Maultrommel, diverse Perkussionsinstrumente und geheimnisvolle kleine Kistchen und Kästchen. Außerdem ist er ein Meister der Nasenflöte, ein eher selten gehörtes und oft unterschätztes Instrument, das ihn ganz besonders fasziniert.
Am 16. November 2019, 15.30 Uhr im Festsaal des ThomasHauses Neuhermsheim
Eintritt frei, Spenden sind willkommen!

Markttag im Kindergarten für unser Indienprojekt

Seit fast 10 Jahren unterstützen wir mit unseren Spenden die indische Hilfsorganisation Aibility Aids International in Südindien, die besonders bedürftigen Kindern und ihren Familien hilft.
In diesem Jahr haben sich die Kinder überlegt, dass sie mit dem Erlös aus dem „Markttag“ den indischen Kindern helfen möchten. Dafür verkauften sie Obst, Gemüse, frische Eier, selbstgemachtes Kompott und Apfelkuchen an die Eltern und Großeltern, Tanten und Onkel.

Umweltorientiert klebten die Kinder selbst Papiertüten und verwalteten eigenständig die Kasse. Da es mit dem Wechselgeld noch nicht einwandfrei klappte, fiel der Erlös - mit einem Augenzwinkern der Einkäufer - höher aus als erhofft!
Wir freuen uns über 150.- €, die wir der Hilfsorganisation für die indischen Kinder überreichen dürfen.

Sigrid Mohr-Messarosch und Team

Spende vom Ökumenischen Frauenkreis Neuhermsheim

In diesem Jahr wurden Frau Josefine Lammer und Sigrid Mohr-Messarosch zu einem Abend mit dem Ökumenischen Frauenkreis Neuhermsheim eingeladen. Erfreulicherweise bekamen unsere beiden Einrichtungen, das Ökumenische Kinder- und Jugendhospitz CLARA und unser Evangelischer Kindergarten Neuhermsheim, einen Teil des Erlöses aus dem Ostermarktverkauf.

Wir freuen uns sehr über insgesamt 500.- €
und sagen ganz herzlich Danke!!
Sigrid Mohr-Messarosch

Ökumenischer Abenteuerland-Gottesdienst

„Kirche soll Spaß machen!“ „Der Gottesdienst soll für Kinder die schönste Stunde in der Woche sein!“ „Bei uns dürfen Kinder das machen, was sie am liebsten tun: Spielen“.

Diese Ideen stecken hinter dem Konzept „Abenteuerland-Gottesdienste für Kinder“, das seit mehreren Jahren vor allem in katholischen Gemeinden umgesetzt wird. In der Thomas- und St. Pius-Gemeinde wollen wir „Abenteuerland“ ökumenisch feiern und laden ein zu einem ersten Ökumenischen Abenteuerland-Gottesdienst am **Sonntag, 19. Januar 2020 um 10:30 Uhr in der St. Pius Kirche in Neuostheim**.

Wer möchte, ist schon ab 10 Uhr zur Spielstraße herzlich willkommen, bevor um 10:30 Uhr der Gottesdienst zum Thema „Arche Noah“ beginnt.

Herzliche Einladung zum Kindertreff
im evangelischen Gemeindezentrum Neuhermsheim

Wer: Für alle Kinder im Grundschulalter
Wo: Evangelisches Gemeindezentrum in Neuhermsheim
Johannes-Hoffart-Str.1, 68163 Mannheim
Was: Kinder treffen, spannende Geschichten erleben und dazu spielen, beten, singen, basteln und kreativ werden - buntes Programm rund um Gott und unsere Erde.
Wann: Dienstag, 26. November 2019 um 17.00h bis 18.00h
Dienstag, 28. Januar 2020 um 17.00h bis 18.00h
Dienstag, 18. Februar 2020 um 17.00h bis 18.00h

Komm vorbei und bring deine Freund*innen mit!
Es freuen sich Lara Weber und Vanessa Siegler

Erntedank im Ökumenischen Kinderhaus Neuostheim

Am Montag den 9. Oktober 2019 feierten wir Erntedank mit einem ökumenischen Wortgottesdienst. Wir beteten für alle, denen Wichtiges zum Leben fehlt und dankten für Gottes gute Welt. Wir sprachen über die Ernte von Getreide, von Obst und Gemüse. Wir sangen gemeinsam von Sonne, Regen, guter Erde, fleißigen Händen und Gottes Segen. All das ist nötig für eine gute Ernte, die uns satt und stark macht. Währenddessen legten die Kinder ihre Gaben in die Kreismitte. So entstand ein farbiges Erntebild. Beim gemeinsamen Frühstück im Ökumenischen Kinderhaus teilten wir im Anschluss dankbar und genussvoll, was wir haben.

Konfirmand*innen-Unterricht

Vierunddreißig Konfirmand*innen aus der Thomasgemeinde, aus der ChristusFriedenGemeinde und aus der Citygemeinde HafenKonkordien besuchen seit Beginn des neuen Schuljahres den Konfirmand*innen-Unterricht. Gemeinsam mit Pfarrerin Nina Roller (Thomasgemeinde), Pfarrerin Dr. Maibritt Gustrau (ChristusFriedenGemeinde), Vikar Sebastian Degen (ChristusFriedenGemeinde) und Vikarin Christine Hoffmann (Citygemeinde) gehen sie ihren Lebens- und Glaubensfragen nach, setzen sich mit christlicher Tradition auseinander und lernen die Kirchengemeinden besser kennen.

Kofimand*innen des neuen Jahrgangs zusammen mit Sebastian Degen, Maibritt Gustrau und Nina Roller

Die Jugendlichen besuchen Gottesdienste, gestalten sie hin und wieder mit und bringen sich im Rahmen von Praktika in Gemeindegruppen ein.

Wir heißen sie alle in unserer Gemeinde herzlich Willkommen!

Aus der Thomasgemeinde nehmen am Konfirmand*innen-Unterricht teil:
Mika Johannes Dahlheim, Benjamin Alexander Fischer, Fabian Maurice Gehre, Tim Haberland, Lars Hauptmann, Carolin Jäschke, Simon Jäschke, Tom Jonas Kölling, David Mai, Nils Peschke, Luca Andrea Joshua Schreck, Anna Siegwarth, Joshua Sohn, Nikolai Sohn, Eva Katharina Stöckler, Leo Talenti, Adrian Daniel Wacker

Am 10. November 2019 stellen sie sich im Gottesdienst vor.
Herzliche Einladung!

Freud und Leid in der Gemeinde

Wir nahmen Abschied von:

Elke Kwiedor	64 Jahre
Armin Schmidt	68 Jahre
Anneliese Strubel, geb. Weißkopf	96 Jahre
Peter Heucke-Alexander	90 Jahre
Bernd Mand	41 Jahre
Gertrud Muth, geb. Fichter	90 Jahre
Gisela Rasch, geb. Richert	88 Jahre
Eva-Maria Zink, geb. Pagliarucci	70 Jahre
Fred-Dieter Schlinkmann	82 Jahre
Ruth Kost, geb. Gorille	82 Jahre
Wilhelm Gerbert	82 Jahre
Hilda Dieball, geb. Ernst	94 Jahre
Christian Kaufmann	64 Jahre
Karl Jakob Ritschel	96 Jahre

Die Taufe empfingen:

Bruno Müller-Steinhardt	am 14.07.2019
Nils Butz	am 21.07.2019
Anna Hammermeister	am 11.08.2019
Emilia Maja Renz	am 27.10.2019

November 2019

So, 3.11.	11 h	Vorstellung der Kandidierenden zur Ältestenwahl in der Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst	ev. GZ, NH
So, 10.11.	10 h	Vorstellung der neuen Konfirmand*innen im Gottesdienst	St. Pius, NO
Mi, 13.11.	19 h	Ökumenisches Gremium	Maria Königin, NH
Sa, 16.11.	15.30 h	Der Fördergreis - oder Kluckes Kleines Glück	ThomasHaus, NH
Do, 21.11.	19.30 h	Vom Geschick der Toten *Ökumenischer Gemeindetreff*	ev. GZ, NH
Fr/Sa, 22./23.11.		Stadt-Synode	
Sa, 23.11.	ab 14 h	Herbstbasar	ThomasHaus, NH
Sa, 30.11.	15 h	Adventsnachmittag	ev. GZ, NH

Dezember 2019

So, 1.12.	bis 12 h	Kirchenwahl	ThomasHaus, NH
So, 1.12	18 h	Auftakt Lebendiger Adventskalender	St. Pius, NO
Sa, 7.12.	19 h	„Atempause“ mit den Neuen Tönen	ev. GZ, NH
So, 8.12.	15 h	„Chaos hinter den sieben Bergen“ *Kindermärchen St. Pius-Theatergruppe*	St. Pius, NO
Mo, 9.12.	19.30 h	Ökumenisches Hausgebet im Advent	
So, 15.12.	15 h	„Chaos hinter den sieben Bergen“	St. Pius, NO

Januar 2020

Do, 16.1.	19.30 h	Die Geschichte der Messfeier - Vom Brotbrechen der ersten Christen bis heute *Ökumenischer Gemeindetreff*	ev. GZ, NH
So, 19.1.	10 h	Vorstellung der neu gewählten Ältesten im Gottesdienst	ev. GZ, NH
Di, 28.1.	19 h	Ökumenisches Gremium	ev. GZ, NH

Februar 2020

Mo, 3.2.- So, 9.2.		Ökumenische Bibelwoche	
Do, 13.2.	19.30 h	Der „Swingende Bach“ *Ökumenischer Gemeindetreff*	ev. GZ, NH

Termine zum Vormerken

Fr, 6.3.	17 h	Weltgebetstag	ev. GZ, NH
So, 21.6.	10 h	Konfirmation	St. Pius, NO
So, 19.7.		Ökumenischer Open Air Gottesdienst	Marktplatz
9./10.10.		Lange Konfi-Nacht	